

Furys Cousin «ermordet»



Boxer Tyson Fury.

MANCHESTER. Der Cousin des Box-Champions Tyson Fury ist am Wochenende vor einer Bar in der Nähe von Manchester erschossen worden. Auf Instagram fordert der 34-Jährige nun ein hartes Vorgehen gegen Messergewalt. Neben einem Bild mit dem Slogan «Stop Knife Crime» (Stoppt Messergewalt) schrieb er am Sonntag: «Mein Cousin wurde letzte Nacht ermordet, in den Hals gestochen.» Die in Grossbritannien grassierende Messergewalt bezeichnete er als «Pandemie» und forderte von der Regierung, härtere Strafen einzuführen. NIH/DPA

Jetzt hat die Schweiz wieder ein Jugendspringturnier

DIELSDORF. Das Zurich Youth Masters macht Dielsdorf zur Pferdesporthochburg.

Was als Corona-Projekt entstanden ist, kommt nun zu seiner Feuertaupe: die erste Ausgabe des Zurich Youth Masters (24.–28. August). Eine Gruppe rund um OK-Präsident Yves von Ballmoos hat das erste Freiluft-Jugendspringturnier auf Schweizer Boden seit über einem Jahrzehnt auf die Beine gestellt. Die Schweiz sei durch alle Altersklassen hindurch sehr erfolgreich, so der 49-Jährige zu 20 Minuten. Aber: «Dass wir keinen eigenen Anlass hatten, war immer ein gewisser Wermutstropfen.» Für 12- bis 25-jährige Springreiterinnen und -reiter ändert sich das nun: In vier Altersklassen werden nicht weniger als 25 internationale Prüfungen durchgeführt. «Das Turnier soll jährlich stattfinden und zu einer Tradition werden.»

«Der Anlass ist für Gäste kostenlos und soll die Visibilität des Sports und vor allem der jungen

Athletinnen und Athleten verbessern», so von Ballmoos weiter. Dass das Ganze in Dielsdorf stattfindet, hätte sich der Infrastruktur wegen praktisch aufgedrängt. Von Ballmoos: «Täglich erwarten wir rund 1000 Zuschauerinnen und Zuschauer. Mit den über 300 Reiterinnen und Reitern, deren Boxen und all den Food-Ständen gibt das ein ziemliches Festgelände.»

Eine der Schweizer Nachwuchshoffnungen, die nun eine zusätzliche Plattform erhält, ist Lou Puch. Die Zürcherin gehört dem Nationalkader an und führt so eine lange Familiendynastie erfolgreicher Vielseitigkeitsreiter fort. Die 15-Jährige, die zurzeit das Sportgymn der Swiss Academy besucht und unbedingt Profi werden möchte, spult die Saison mit einem Wohnmobil ab. Es ist zugleich ihr selbst und den Pferden ein mobiles Zuhause. «Ich freue



Die Nachwuchshoffnung Lou Puch startet ebenfalls in Dielsdorf. ZU-

mich extrem, in der Schweiz anzutreten», so Puch, «nur schon, weil wir für einmal etwas weniger weit fahren müssen.» Aber

natürlich auch, weil Freunde und die Familie in Dielsdorf dabei sind. SILVAN HÄNNI
Mehr Infos unter Youth-masters.ch



Arbeiter in Doha auf einer Baustelle für die Fussball-WM. IMAGO

ANZEIGE

Demo: Katar nimmt Arbeiter fest

DOHA. Drei Monate vor Beginn der Fussball-WM hat Gastgeber Katar mindestens 60 ausländische Arbeiter festgenommen, die gegen ausbleibende Lohnzahlungen protestierten. Ein Teil der Festgenommenen sei ausgewiesen worden, teilte das Beratungsunternehmen Equidem Research mit. Die Festnahmen liessen Zweifel an Katars Zusage aufkommen, den Um-

gang mit den vielen ausländischen Arbeitern im Land zu verbessern, sagte Geschäftsführer Musutafa Kadri. Die Regierung teilte dagegen mit, eine Reihe von Demonstranten sei wegen Verstössen gegen die Gesetze zur öffentlichen Sicherheit festgenommen worden.

Videoaufnahmen, die im Internet veröffentlicht wurden, zeigten etwa 60 Teilnehmer der

Protestaktion am 14. August vor den Büros der Al Bandy International Group in Doha, einem Konglomerat, zu dem Bauunternehmen, Immobilien, Hotels, Gastronomie und andere Unternehmen gehören. Einige der Demonstranten hatten laut Equidem seit sieben Monaten keinen Lohn mehr bekommen, die katarische Regierung bestätigte das. DPA/NIH



SNUS-KÜHLSCHRANK IM WERT VON CHF 1000 GEWINNEN!



cooler.edelsnus.com